

Vollmacht zur Verkehrsunfallabwicklung

Hiermit wird in der Sache

_____ gegen _____

wegen des Verkehrsunfalls am _____ in _____

Emrich & Markenstein Rechtsanwälte GbR

bevollmächtigt:

1. die Schadensersatzansprüche aus o. a. Verkehrsunfall/Schadensereignis (insbesondere) gegenüber dem Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer außergerichtlich geltend zu machen und hierüber zu verhandeln.
2. polizeiliche/behördliche Ermittlungsakten sowie sonstige Akten und Unterlagen zum Schadenereignis einzusehen und zu kopieren.
3. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen, zur Abgabe und Entgegennahme von Willenserklärungen, auch zum Abschluss eines Vergleichs zur Vermeidung eines Rechtsstreits.
4. zur Entgegennahme von Regulierungszahlungen und zur Weiterleitung von Regulierungsbeträgen an beteiligte Dritte (z. B. Werkstätten, Sachverständige, Autovermietungen, Unfallfinanzierer usw.).
5. zur Prozessführung (u.a. nach §§ 81 ff ZPO) einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen.
6. zur Vertretung im gerichtlichen Verfahren sowie bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art (insbesondere zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherung), einschließlich der Befugnis, die Vollmacht ganz oder teilweise auf Dritte zu übertragen (Untervollmacht).

Ort, Datum

Unterschrift

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Emrich & Markenstein Rechtsanwälte GbR, Untertürkheimer Straße 23, 66117 Saarbrücken.

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggfs. gezogenen Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen z.B. Gebrauchsvorteile nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise:

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ort, Datum

Unterschrift